

Dr. Ludwig A. Fritsch

5121 North New England Avenue

Chicago 31, Illinois

Lieber Freund!

Der HERR, der von sich zeugte: "Ich bin der WEG, die WAHRHEIT und das LEBEN", sagt in Joh. 8, 44 zu den Juden: "Ihr seid von dem Vater, dem **Teufel**, und nach eures Vaters Lust wollt ihr tun. Derselbige ist ein **Moerder** von Anfang . . . er ist ein **Luegner** und ein Vater derselbigen." Diese satanische Macht war es, die die beiden **Weltkriege** verursachte und nun an der Vorbereitung des Dritten arbeitet. Die Luege, der Hoellensohn, hat es fertig gebracht, das "VOLK DER DICHTER UND DENKER", die Beschirmer der Christenheit und der weissen Rasse ueber ein Jahrtausend, das Volk der Erfinder und Musiker in den Augen der Welt zu einem **VERBRECHERVOLK** zu stempeln. Durch **Luege** und **Heuchelei** haben die **Juden** und **Angelsachsen** die Voelker der Welt zu einem unheiligen Bund vereinigt, um das Deutschtum zu vernichten.

Heute weiss jeder informierte Mensch, dass die beiden Weltkriege nicht gegen **Kaiserismus** und **Militarismus**, nicht gegen **Junkertum** und **Hitlertum**, sondern gegen das **deutsche Volk** gefuehrt wurden. Es galt, den groessten **RIVALEN** des Angelsachsentums zu vernichten. Es galt, das erste **KULTURVOLK**, fuehrend auf allen Gebieten der Wissenschaft, Kunst und Technik zu stuerzen. Es gelang einer Welt von Feinden, im Besitze aller **Hilfsquellen des Erdballs**, den **GEISTESRIESEN** zu bezwingen. Nun sind sie in ihrer teuflischen Grausamkeit daran, das edelste Volk der weissen Rasse durch **Hunger** und **Bastardierung** langsam und qualvoll hinzumorden. Die Folge dieses Verbrechens ist das gegenwaertige **Chaos** in der weiten Welt.

Diesem zum Himmel schreienden Verbrechen der "Siegermaechte" muss ein **HALT** geboten werden! Wer aber kann der Macht der Luege trotzen? **Das kann nur ein in seinem Gewissen vor Gott und der Geschichte verantwortungsbewusstes Volk tun, das den Mut aufbringt, Gott mehr zu gehorchen als heuchlerischen Diplomaten und betruegerischen Politikern. Das kann nur ein Volk tun, das der WAHRHEIT die Ehre gibt!**

Dieses Buch will der **Wahrheit** dienend unser durch gewissenlose Propagandisten irrefuehrtes Volk ueber die wirklichen historischen **TATSACHEN** aufklaeren. In gedraengter Form finden Sie hier die **Ursachen** und **Wirkungen** der beiden Weltkriege.

Ich sende als Mitarbeiter im "ORGANIZED AMERICANS OF GERMAN ANCESTRY" Ihnen dieses Buch in der Annahme zu, dass Sie auch nach der **Wahrheit** suchen. Wir wollen unser **DEUTSCH-AMERIKANERTUM** aus seiner Einschuechterung und Gleichgueltigkeit zu voelkischem **Selbstbewusstsein** und politischer **Pflichterfuellung** emporreissen. Wir wissen, dass niemand in der Welt den Deutschen helfen wird, wenn nicht ein geschlossenes und zielbewusstes Deutschamerikanertum in Washington seine **Macht** zum Ausdruck bringt. Wir wollen helfen wie die Englaender, Polen, Italiener, Irlaender, Tschechen und Juden **von hier aus** ihr **MUTTERLAND** aufgebaut bzw. neugegruendet haben. — Darum lesen Sie dieses Buch sorgfaeltig durch! Hat es Ihnen gedient, dann bitte **senden Sie uns dafuer \$1.50**. Hat es Ihnen missfallen, dann **senden Sie uns innerhalb von 10 Tagen das Buch zurueck!**

Das Unternehmen ist **nicht auf Profit**, sondern allein auf die **Verbreitung der Wahrheit** und dadurch die **Rehabilitierung des Deutschtums** berechnet. Darum bitten wir Sie, wenn Sie in diesem Sinne mithelfen wollen

1. Spenden Sie, was Sie koennen, ueber den \$1.50;
2. Bestellen Sie Buecher fuer **nichtdeutschstaemmige** Amerikaner;
3. Senden Sie uns Adressen Ihrer Freunde zu.

Unser Plan ist, eine nationweite **Aufklaerungsarbeit** in die Wege zu leiten. Aus den Einnahmen wollen wir **FREIEXEMPLARE** an alle oeffentlichen- und Schulbibliotheken des Landes, allen Kongressmitgliedern, den Vertretern der Einzelstaaten, an Colleges und Universitaeten und so viel Geistlichen als moeglich zusenden.

Indem Sie uns durch Wort und Tat mithelfen, dienen Sie unserem **LANDE**, dem **DEUTSCHTUM** und dem **FRIEDEFUERSTEN**, der durch die Wahrheit uns freimacht aus der Bande der Luege.

ikgs

Hochachtungsvoll

L. A. Fritsch

L. A. Fritsch, Ph.D., D.D.

Dr. Ludwig A. Fritsch

5121 NORTH NEW ENGLAND AVE.

CHICAGO 31, ILLINOIS

Dear Friend:—

OUR LORD, Who testifies of Himself: "I am the WAY, the TRUTH and the LIFE", says in St. John 8:44: "Ye are of **your** father the **devil**. He was a **murderer** from the beginning . . . there is no truth in him . . . he is a **liar**, and the father of it".

It was his satanic power which caused the two **World Wars** and now is at work in the preparation of the third one. The lie, the son of hell, succeeded in branding the "PEOPLE OF THE POETS AND PHILOSOPHERS", the defenders of Christianity and the white race over a thousand years, the people of the inventors and composers, as a **NATION OF CRIMINALS**. By **lie** and **hypocrisy** the **Anglo-Saxons** and **Jews** succeeded in uniting the nations of the world into an unholy Alliance in order to destroy Germanism.

Today, every informed person knows that the two World Wars were not waged against **Kaiserism** and **Militarism**, nor against **Junkerism** and **Hitlerism** but against the **German people**. The purpose was to annihilate the greatest **RIVAL** of the Anglo-Saxons. The goal was to crush the **primary culture-nation**, leading in all fields of science, art and technique. A world of enemies in the possession of **all the resources of the globe** succeeded in overcoming this **SPIRITUAL GIANT**. Now, in their diabolical cruelty, they are exerting every effort toward slow and painful murder of the most noble nation of the white race by **starvation** and **bastardizing**. Today we have proof of the true purpose of the victorious powers: the "**unconditional surrender**", the "**Nuernberg crimes**", the **premeditated destruction of the magnificent German cities**, the satanic "**Morgenthau Plan**", the "**Planned Famine**", the dismantling of **essential factories**, the robbing of **German patents**, the abduction of **German scientists** and forcing them to work for the victors, the **expulsion of 20 million Germans** from their century old homesteads, the beastly treatment of **German prisoners of war**, the **dividing of the Reich**, the "**Colonial Statute**" of Western Germany etc. The consequences of these heinous crimes of the noble Allies has resulted in the present **world chaos**.

These crimes of the conquering nations, which cry to the high heavens, must be stopped. But who can challenge the might of lie? **That only a responsible people can do, a people which has the courage to obey GOD rather than hypocritical diplomats and deceitful politicians. Only a truthloving nation is able to accomplish that!**

This book strives to inform our people about the real **historical facts**, thus serving the **truth**, after they were misled by unscrupulous propagandists. You will find in concentrated form the causes and effects of the two World Wars.

We send you this book in the assumption that you, too, seek the **TRUTH**. Read it carefully and prayerfully. If it served you, please **send us \$1.50**. If you dislike it, **return it within 10 days**.

This undertaking is not for profit but solely to **spread the TRUTH**, and in so doing help the **German race to be rehabilitated**. If you, therefore, are willing to assist us in this spirit we kindly ask you to:

1. Contribute beyond the price of the book;
2. Order books for Americans who are **not** of German ancestry;
3. Send us the addresses of your friends.

Our plan is to induce a nationwide work of **information** and **enlightenment**. We are placing **FREE COPIES** of this book in every public and school library and also sending to each Congressman, the representatives of the States, to all colleges and universities, and to as many keymen as possible.

By your co-operation in word and deed, we will be enabled to serve our **COUNTRY**, to rehabilitate **GERMAN- DOM**, and to honor the **PRINCE OF PEACE**, Who, through **TRUTH**, will make us free from the bondage of lie.

Yours for a better world,

L. A. Fritsch

L. A. FRITSCH, Ph.D., D.D.

DEUTSCH-AMERIKAS SCHULD AM WELTELEND

Eine Weihnachts-Botschaft

Die Unterlassungssünden der Deutsch-Amerikaner brachten unsägliches Elend und Leid über die Menschheit. Die Gesundung des totkranken Weltkörpers, die Ehrenrettung des Deutschtums und der Wiederaufbau des Mutterlandes ist nur möglich, wenn alle Deutschstämmigen Amerikas Gerechtigkeit und Wiedergutmachung fordern und zur Erreichung des Zieles in unermüdlicher Pflichterfüllung wirkliche Opfer bringen.

Von

DR. LUDWIG A. FRITSCH

Verfasser des

"THE CRIME OF OUR AGE"

ikgs

Sinn der heiligen Weihenacht

WEIHENACHT 1947

Liebe Volksgenossen!

Wir sind heute hier versammelt, um zusammen deutsche Weihnacht zu feiern. Damit wollen wir kund tun, dass wir **deutschen** Stammes und **christlichen** Glaubens sind. Eigentlich gehört die Feier dieses christlichen Hochfestes ins Gotteshaus und ins Elternhaus. Ins **Gotteshaus**, weil der Heiland, dessen Geburtstag die heilige Weihenacht ist, der Herr und das Haupt der Kirche ist. Ins **Elternhaus**, weil an diesem Tag die Familie in besonderer Weise dessen bewusst wird, dass jedes ihrer getauften Glieder ein Gotteskind ist, erworben und gewonnen, erkaufte und erlöst aus Sündennot und Sündenelend durch den Heiland der unsterblichen Seelen. Wenn wir nun **hier** Weihnacht halten, wollen wir dadurch unser Bedürfnis bekunden, dass wir als Menschen desselben Stammes und Glaubens unsere Zusammengehörigkeit zum Ausdruck bringen wollen.

So lassen Sie mich denn, einen Griff in die Geschichte der Vergangenheit und Gegenwart tun und einige Bilder des Werdens und Wachsens des Christentums in der deutschen Seele und die Auswirkungen desselben für die Menschheit zeichnen.

Die alten Germanenstämme

Im Norden Europas, der Wiege der weissen Rasse, lebte vor rund 3,000 Jahren ein mächtiges Geschlecht. Riesenhafte blonde Gestalten waren sie mit himmelblauen Augen. Lange wallende Haare waren der Schmuck der Frauen und der Vollbart gab Würde den Männern. Sie nannten sich **Odins** oder **Wotans** Söhne und Töchter. Sie zerfielen in viele Stämme, die sich **Goten**, **Sachsen**, **Franken**, **Friesen**, **Angeln**, **Allemannen**, **Markomanen**, **Vandalen**, **Kimbern**, **Teutonen**, **Lombarden**, **Bayern**, **Schwaben**, **Herzogen**, **Salinger**, usw. nannten. Sie lebten als freie Menschen unter selbstgewählten **Herzögen**, führende Gestalten, die dem Heeresbann voranzogen, oder **Fürsten**, d. h. die Ersten unter den Gleichgestellten. Heute würden wir sie Stammeshäupter nennen. Gemeinsam hatten alle diese teutonischen Stämme ihr **Blut**, ihre **Sprache** in verschiedenen Dialekten, ihre **Runenschrift**, vor allem aber ihren **Götterglauben**, den wir heute die germanische Mythologie nennen.

Götterglaube der Altvorderen

Die Götterwelt der Teutonen war die Verkörperung der Naturkräfte. Der Vater der Götter und Göttinnen war **Wotan** oder **Odin**, die Mutter **Frya** oder **Frika**. Der Gott des Donners und Blitzes war **Donnar** oder **Thor** mit dem Hammer. Der Gott des Lichtes war **Baldur** und der der Finsternis hiess **Locki**. Die Flüsse und Ströme waren

belebt mit **Nixen** und **Nymphen**, die Wälder mit **Fehen** und in den Bergen wohnten die **Riesen** und **Zwerge**. Die Lüfte waren erfüllt vom Rauschen der fliegenden **Walküren**, die Boten Wotans, die die gefallenen Helden nach **Walhalla**, dem Himmel der Alvorderen, trugen. Die mannigfaltigsten Erscheinungen und Kräfte der Natur waren in den Gemütern jener Naturkinder in der innigsten Weise personifiziert. Kein Wunder daher, dass die Deutschen die schönsten **Märchen** für die Menschheit schufen, schöpfend aus dem Urbrunn uralten Geisteslebens. Einen grossen Raum im Leben jenes Urvolkes nahm die Verehrung der Götterwelt ein. Am klarsten kommt diese Tatsache zum Ausdruck in der Benennung der Wochentage nach den Göttern und Göttinnen, die allen germanischen Völkern bis auf den heutigen Tag gemeinsam ist.

Hochfeste der Altgermanen

Die beiden grössten Festtage der germanischen Stämme waren die **Sommersonnwende** und die **Wintersonnwende** oder **Yulfest**, der 21. Juni und 21. Dezember. An diesen Tagen, denen grosse Vorbereitungen vorausgingen, entfalteten unsere Alvorderen den ganzen Reichtum ihres Gemüts- und Seelenlebens. Es galt die Anbetung und Verehrung ihrer Götter! Besonders wurde das Yulfest reich ausgeschmückt. Auf riesigen **Scheiterhaufen** aus Tannenbäumen wurde ein edles **weisses Ross** durch die Priester geopfert, um welche die bis zur Extase begeisterte Menge in festlichem Schmuck den uralten **Reigentanz mit Gesang** aufführte. Die männliche Jugend hatte wochenlang an den riesigen **Rädern** gebaut, die nun in dieser längsten Nacht des Jahres mit lichter Lohe brennend unter dem Jubel der Scharen von hohen Bergen in die Täler gerollt wurden. In der Nachfeier mussten die Bären, Elche, Auerochsen, Hirsche und Rehe als Festbraten herhalten, und der mit Honig versüsste Meet, aus edlem Gerstensaft, floss in Strömen. So feierten unsere Alvorderen den Sieg ihres Lieblingsgottes, Baldur, des strahlenden Herrn des Lichtes, der Sonne, der Wärme über die Mächte der Finsternis, der Nacht und Kälte. Das war das Yulfest der Altgermanen!

Christentum und die Graal Sage

Und nun ein **zweites** Bild aus unserer Geschichte. Im fernen Osten ist ein neuer **Stern** in strahlendem Glanze aufgegangen. Die Weisen des Morgenlandes folgen seinem majestätischen Zug am Himmelszelt und finden im Stalle zu Bethlehem das neugeborene **Christkindlein**. „Als die Zeit erfüllet war, sandte Gott Seinen Sohn, vom Weibe geboren.“

„Was der alten Väterschar
höchster Wunsch und Sehnen war
Und was sie geprophezeit,
ist erfüllt mit Herrlichkeit!“

Hinter der **Krippe von Bethlehem** mit dem hellstrahlendem Stern ragt das **Kreuz von Golgatha** in die tiefe Dunkelheit des Himmels. Die entsetzte Menge an der Schädelstätte hört unter Donner und Blitzen das letzte Wort vom Kreuz: „**Es ist vollbracht!**“ Das Lamm Gottes hat die Sünden der Welt, Deine und meine Schuld, auf das Holz des Fluches getragen, ist selber zum Fluch geworden, damit wir erlöst werden. Der Sünderheiland hat das grosse Werk der Erlösung aus Sündennot und Sündenelend durch Seinen Gehorsam bis zum Tode am Kreuz vollbracht! Stumm wird es für Augenblicke auf Golgatha. Die entsetzte Menge der Blutdürstigen ist erstarrt über das Zeugnis der Elemente der Natur. In die Nachtstille ertönt eine zweite Stimme, unter dem Kreuz her: „**Wahrlich, das ist Gottes Sohn gewesen!**“ Es ist das Zeugnis des Hauptmannes der Hinrichtungswache. Die fromme Sage erzählt, dass dieser Mann, der erste Bekehrte unter dem Kreuz, **Sieghardus** war, Hauptmann im Römerreich germanischen Blutes. Durch die wunderbaren Ereignisse ergriffen entblöste er sein blondes Haupt und hielt seinen Helm ehrfürchtig unter Jesu Wunden, dass kein Tropfen Blut verloren gehe. Weiter berichtet die Sage, dass durch Gottes Wundertat aus jenem Helm der heilige Graal wurde, den **Wolfram von Eschenbach** im 12. Jahrhundert besungen und Jahrhunderte später **Richard Wagner** in seinem „**Parzival**“ in musikalischer Vollendung verherrlichte. Ja, Krippe und Kreuz, Weihnacht und Karfreitag gehören zusammen als Gottes erbarmende Erlösungstat.

Gründung des Heiligen Römischen Reiches, die Deutschen Beschirmer der Christenheit

Vom offenen Grabe her nahm das Christentum seinen Siegeszug nach dem Abendlande. Zuerst beugten sich die **Goten** vor dem Lebensfürsten. **Wulfilas Silberbibel** in der Gotensprache in **Upsala** legt Zeugnis davon ab. Dann fällt **Winfried-Bonifacius** die Donnareiche im Thüringer Land. Das helle Licht der frohen Botschaft der sündenvergebenden Liebe des Weltheilandes leuchtete tief in den deutschen Urwald. Die Herzöge und Fürsten mit ihren Stämmen kamen zu Hauf zur Annahme der Taufe. Die lichtsuchenden Germanen fanden in Christus ihre Gnadensonne! Nur der Stamm der **Sachsen** unter ihrem **Herzog Widukind** wurde in hartem Kampf durch den **Frankenkönig Karl** zur Annahme des Kreuzes gezwungen. Und damit begann für Europa und für die Welt die neue Aera.

Zu Weihnacht 800 krönte der Papst in Rom Karl zum Kaiser und verlieh seinem Lande den Titel: „**Das Heilige Römische Reich der Edlen Deutschen Nation**“. Kein anderes Volk der Erde hat je einen solchen strahlenden Namen geführt,

denn kein anderes Volk hat eine so hohe Sendung gehabt als das deutsche. Die Geschichte der Christenheit kennt nur ein **heiliges Land**, wo unser HERR geboren, gelebt, gewirkt, gelitten, gestorben, auferstanden und dadurch das Erlösungswerk für die ganze Menschheit vollbracht hat, und ein **heiliges Reich**, das berufen war, Beschützer und Beschirmer der Christenheit und der weissen Rasse zu sein. Für tausend Jahre gab es in der Christenheit nur zwei Mächte, die massgebend waren, die **geistliche Macht gipfelnd in dem Papst in Rom** und die **weltliche Macht des Heiligen Römischen Reiches der Edlen Deutschen Nation gipfelnd in dem Kaiser**, der mit dem blanken Schwert auf Wache und Posten stand für die höchsten Menschheitsgüter. Was wir heute europäische oder westliche Kultur und Zivilisation nennen, konnte nur unter der Schirmherrschaft des Reiches zur höchsten Blüte sich entfalten. Das Deutschtum war für tausend Jahre das Bollwerk gegen das Asiatentum. Deutsches Blut floss in Strömen durch die Jahrhunderte, um die Gefahr aus dem Osten abzuwehren. Nach der Vernichtung der **Hunnen** unter ihrem König **Attila** stürmten die **Awaren** und **Magyaren** um die Jahrtausendwende gegen jenes Bollwerk. Auf deutschem Boden wurden sie durch **Karl den Grossen** und **Otto den Grossen** aufgehalten und geschlagen. Der **Mongolensturm** unter **Dschingis Kahn** wurde bei Liegnitz in Schlesien gebrochen und die Gefahr der **mohammedanischen Türken** ward nach 300-jährigem blutigen und verbitterten Ringen gebannt.

Engländer und Franzosen rührten all die Jahrhunderte keinen Finger, um die grosse Vernichtungsgefahr der Asiaten abzuwehren. Sie heimsten nur die Siegesfrüchte der blutenden Deutschen ein und unter ihrem Schutze zogen sie ihrerseits nach dem fernen Westen, hieher ins Indianerland, und in alle Weltteile auf Eroberungen aus. Kein anderes Volk der Erde hat für Rettung, Erhaltung und Pflege der europäischen Kultur und für die Ausbreitung des Christentums die Riesenopfer an Gut und Blut gebracht wie das deutsche!

Die alte Kaiserherrlichkeit unter den grossen Herrscherhäusern der **Karolinger** und **Ottonen**, der **Hohenstaufen** und **Habsburger** steht einzigartig in der Menschheitsgeschichte da. Und die Einheit Europas war niemals wieder so konsolidiert als damals, als das Heilige Römische Reich vom Atlantischen Ozean im Westen, vom Nord- und Baltenmeer im Norden und von der Adria im Süden bespült wurde, während die Sudeten und Karpathen die Grenzwall im Osten bildeten. Das war das I. Reich, das durch französische Machtgier nach seiner inneren Schwächung durch die Religionskriege zertrümmert in machtlose kleine Staaten

aufgeteilt wurde und **Napoleon Bonaparte** seinen Schwiegervater, den letzten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches der Edlen Deutschen Nation, **Franz von Habsburg**, zwang, die deutsche Kaiserkrone abzulegen und die Würde des Kaisers von **Oesterreich-Ungarn** anzunehmen. Das geschah im Jahre 1806. Also rund ein volles Jahrtausend seit der Krönung des ersten deutschen Kaisers, Karls des Grossen, in Rom im Jahre 800 hat das I. Reich gedauert zum Segen der Christenheit, der weissen Rasse und der Gesamtmenschheit!

Entstehung der Weihnachtsbräuche

Ein **drittes** Bild möchte ich vor Ihre Seele malen. Als das Licht des Evangeliums die Dämmerung des deutschen Urwaldes durchdrang, da ward aus der **Wintersonnwende** die **Zeitenwende**, die christliche Zeitrechnung. Während im Morgenlande der 6. Januar bis auf den heutigen Tag als das Fest der anbetenden Weisen, Erscheinungsfest oder Epiphantias, gefeiert wird, wurde auf deutschem Boden der Geburtstag des HERRN auf den 25. Dezember, dicht an das Sonnwendfest gesetzt. Aus dem lodernden **Scheiterhaufen** mit dem brennenden Opfertier zu Ehren Baldurs wurde der in Lichterglanz gehüllte **Christbaum**. Aus den brennenden **Feuerrädern**, die die Berge herabrollend das Dunkel der Nacht erhellten, wurden die **Adventkränze**. Aus den dröhnenden **Nachtgesängen** und dem Reigentanz zu Ehren der Götter, wurden die zarten **Weihnachtslieder** unter dem strahlenden Christbaum zur Anbetung des Jesuskindleins in der Krippe zu Bethlehem. Das gesamte Geistes-, Gemüts- und Seelenleben der Deutschen trieb neue, ungeahnt schöne Blüten unter dem warmen Schein der Gnadensonne **JESUS!**

Christus macht alles neu

Alles ward neu, inwendig und auswendig. Das Schriftwort bewahrheitete sich am Deutschtum in wunderbarer Weise: „**Ist jemand in Christo, so ist er eine neue Kreatur. Siehe, das Alte ist vergangen und alles neu geworden!**“ Zunächst **auswendig**. Die deutsche Landschaft bekam ein neues Gesicht. Wälder wurden gerodet, Sümpfe trocken gelegt. Die wandernden, streifenden Stämme wurden sesshaft. Dörfer und Städte entstanden, in denen sich fleissige Hände emsig regten und erfinderischer Geist sich betätigte. Prachtvolle Klösterbauten mit musterhafter Landwirtschaft und Viehzucht schmückten das jungfräuliche Land. Es schien, als ob jeder Berg in deutschen Landen vom Herrn der Welt dazu geschaffen worden sei, damit darauf eine stolze Burg mit einer Hauskapelle drin errichtet werden sollte. Wie die deutsche Schrift im Unterschied von der damals allgemein gebrauchten lateinischen die Spitzbogenform annahm, so schuf deutscher Geist und

deutsches Gemüt den **gotischen Stil** mit den himmelan strebenden Spitzbogen und den zur Ewigkeit weisenden Türmen. Als Erfinder des Zeitmessers, waren die deutschen Kirchtürme die ersten in der Welt mit Uhren versehen. Auf biblischer Grundlage entstanden die drei Stände: **Nährstand** (Bauerntum), **Wehrstand** (Rittertum), **Lehrstand** (Geistlichkeit), zu denen sich mit Gründung von Städten und Entwicklung des Handwerkertums und Handels der **Bürgerstand** sich gesellte. Eine reiche Mannigfaltigkeit des äusseren Lebens und Wirkens einer grossen, schöpferischen Nation entfaltete sich unter dem Einfluss des Christentums in ihrer ganzen Pracht, die sich in Sitte, Brauch und Tracht offenbarte.

Zutiefst aber war die deutsche Seele vom sanftmütigen Heiland berührt. Diese Tatsache brachte etwas völlig Neues **inwendig**. Das tiefe deutsche Gemüt ging mit dem Evangelium der sündenvergebenden Liebe eine einzigartige, zarte Verbindung ein. So völlig war dieser Bund, dass im 9. Jahrhundert auf deutschem Boden ein neues Evangelium, der „**HELIAND**“ entstand, eine Umichtung des Lebens und Wirkens des HERRN und eine Verpflanzung aus dem heiligen Lande in das Heilige Römische Reich der Edlen Deutschen Nation. Kein anderes Volk der Welt kann dem „Heliand“ etwas auch nur Aehnliches entgegenstellen. Der einzigartige Heldengesang, das „**Nibelungenlied**“ findet seines gleichen nur im klassischen Griechenland Homers. Auf christlichem Grund stehen die grossen Dichter des Mittelalters wie **Walter von der Vogelweide**, **Hartmann von der Aue**, **Wolfram von Eschenbach** und **Gottfried von Strassburg**. Da stehen die grossen Männer des Glaubens, die **Mystiker**, die in Gedankentiefe die Schöpfungs- und Erlösungstat Gottes von sich aus noch einmal durchdachten, deren Leben und Wirken auf die ganze Christenheit befruchtend und belebend wirkten bis auf den heutigen Tag: **Meister Eckehard**, **Thomas von Kempen**, **Johann Tauler**, **Jakob Böhme**, um nur die grössten zu nennen. Da ragt die Riesengestalt des Glaubenshelden **Luther** aus der Menge der Grossen mit seinem unbeugsamen Glaubens- und Wahrheitszeugnis: „**Hier stehe ich; ich kann nicht anders. Gott helfe mir. Amen.**“ Seine Tat als Gottesmann und deutscher Held führte eine **zweite, neue Zeitenwende** herbei. Nach ihm rechnet die Menschheit den **Abschluss des Mittelalters** und den **Anfang der Neuen Zeit**. Die höchste Entfaltung des deutschen Gemüts- und Seelenlebens offenbart sich in der Schöpfung der **Kirchenkunst** und **Kirchenmusik**. Zwei Gestalten versinnbildlichen die Grösse ihrer Zeit: **Albrecht Dürer** in Nürnberg, der grosse Maler und Kupferstecher, und **Johann Sebastian Bach** in Leipzig, der unvergleichliche Schöpfer, den der schwedische Erzbischof Söde-

blom den fünften Evangelisten nannte, weil er Gottes Wort in höchster Vollendung in Musik umsetzte.

Licht - Liebe - Leben

Das **vierte** Bild malt uns Weihnachten von einst und jetzt vor die Seele. Es ist das **Fest der Liebe**, denn: „Also hat Gott die Welt geliebet, dass Er Seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an Ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben.“

„Ich bete an die Macht der Liebe,
die sich in Jesu offenbart,
Ich geb mich hin dem freien Triebe,
wodurch ich Wurm geliebet ward.
Ich will, anstatt an mich zu denken,
ins Meer der Liebe mich versenken.“

Weihnacht ist das Fest der **christlichen Familie**:

„Ihr Kindelein kommet, o kommet doch all,
Zur Krippe her kommet, in Bethlehems Stall,
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
Der Vater im Himmel für Freude uns macht.“

Weihnacht ist das Fest **dankbarer, seliger Freude**:

„O du fröhliche, o du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!“

Wie sich diese drei, erbarmende Gottesliebe, trauter Familiensinn und selige Freude sich in dem deutschen Gemüt innig vereinten, davon legen die **Weihnachtsbräuche** in deutschen Landen Zeugnis ab, die heute die ganze christliche Welt mit mehr oder weniger innerer Echtheit nachahmt. Der brennende Tannenbaum der alten Germanen wurde zum strahlenden **Weihnachtsbaum** der ganzen Christenheit: „O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!“ Er versinnbildlicht die drei Kennzeichen Christi und der Christen: **LICHT - LIEBE - LEBEN**. Jesus, das Licht der Welt; Jesus, die versöhnende Liebe; Jesus das ewige Leben. — Aus dem alten deutschen **Knecht Rupprecht** mit der Rute zur Strafe und mit den Gaben zum Lohn wurde der leider so vielfach entstellte **Sania Klaus**. — Aus dem einst so sinnigen und innigen **Weihnachtsgeschenk** als schwaches Abbild des grössten Gottesgeschenkes, Seinen eingeborenen Sohn, wurde das **Zerrbild der Kommerzialisierung des heiligen Festes**, wobei die Ungläubigen und Feinde Christi die grössten Geschäfte machen. — Was aber dem Hochfest die wirkliche Weihe gibt, was die Heilige Nacht und den Christtag über alles menschliche Getümmel emporhebt, das konnte keine kalte, glaubensleere Welt, die

nur äusserlich das Fest mitmacht, der deutschen Seele rauben oder auch nur entstellen: das ist das deutsche **WEIHNACHTSLIED!** Wo immer in der Welt Weihnachtslieder erklingen, die Kerngesänge oder die Melodien sind aus dem deutschen Gemüts- und Seelenleben geboren. In allen Sprachen der Christenheit auf dem weiten Erdenrund singt man in Uebersetzung „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, „Es ist ein Reis entsprungen“, „Süsser die Glocken nie klingen als zu der Weihnachtzeit“, „Nun freut euch Christen insgemein“ usw. und das an Seelentiefe nach Inhalt und Weise unübertreffbare Lied, ohne welches kein Weihnachtsfest recht gefeiert werden kann: „**Stille Nacht, heilige Nacht . . .**“

Ja, welche Fülle an Geistesgaben, Seelengütern und Gemütswerte schenkte das Deutschtum dieser Welt! Und womit hat die Welt es belohnt? Was ist die Gegengabe der Welt an das Deutschtum, dem Beschirmer und Beschützer der Christenheit und der weissen Rasse für länger denn ein Jahrtausend? Siehe den Dank der Welt an zu Weihnacht 1947 in deutschen Landen!

„**Heilige Nacht auf Engelschwingen nahst du leise dich der Welt. . .**“

Weihnacht 1947 in deutschen Landen

Ja, Nacht, aber nicht heilige, sondern dunkle, finstere, kalte, grausige, unheilige Nacht lastet auf dem Lande der „Dichter und Denker“, der „Wahrheitssucher und Glaubenshelden.“ Die prächtigen **Städte**, Jahrhunderte alte Schöpfungen deutschen Fleisses und Schweisses, liegen in Trümmern! Die herrlichen **Gotteshäuser** mit ihren unschätzbaren Kunstwerken sind entweiht! Tausende von **Schulen** allen Grades, **Kranken-, Waisen- und Altenheime** sind verschüttet und ihre Insassen mitbegraben! Die **Werke** und **Arbeitsstätte**, wo einst Millionen fleissige Hände sich regten, sind gesprengt und zertrümmert oder abmontiert und verschleppt! Hunderttausende, die als **Patrioten** in treuer Pflichterfüllung für ihr Land und Volk gearbeitet, schmachten in Gefängnissen! Millionen deutsche **Männer** und **Söhne** sind daheim oder verschleppt Sklavenarbeiter! Millionen deutsche **Mütter** und **Töchter** sind entehrt und ihrer Frauenwürde und Mädchenunschuld beraubt! Zehntausende von **Neger-, Mohren und Mongolkinder** entarten die „edle deutsche Nation“! Und das ganze deutsche Volk **hungert, friert, darbt, leidet** wie noch nie ein grosses Volk je gelitten hat und gedemütigt war!

Welche Weihenacht! Welches Fest des Friedens und der Freude in den kalten Keller- und Höhlenräumen, in den ungeheizten Wohnungen und Baracken! Welche Weihnacht für die aus dem Osten von Haus und Hof vertriebenen Volks-

genossen, die für Jahrhunderte auf Wache und Posten gestanden haben, die Kultur und Zivilisation nach dem Osten getragen haben! Ach die armen Kinder, die nicht mehr lachen und sich freuen können, weil der Hunger und die Kälte sie quält! Ach, die armen Mütter, die mit leeren Händen und tränenvollen Augen hilflos der Riesennot gegenüber stehen! Ach, die armen Männer und Jünglinge, die als Sklavenarbeiter fern von der Heimat die Sehnsucht nach den Lieben verzehrt! Wie viele haben schon ihrem elenden Sklavenleben ein Ende bereitet! Der Menschheit ganzer Jammer lastet auf dem einstigen Heiligen Römischen Reich der Edlen Deutschen Nation. Volksgenossen! Spürt Ihr etwas von dem Hunger, von der Kälte, von der jammervollen Hoffnungslosigkeit? Ich wundere mich bisweilen, wie ich mich noch satt essen kann, wie ich einen warmen Mantel anziehen kann, wo ich weiss, dass mein greiser 86jähriger Vater hungert und friert. Ja, **Weihnacht 1947!**

Wer trägt die Schuld am unsäglichen Jammer?

Musste es denn so kommen? Musste es so geschehen? Wer trägt die Schuld an dem Massenelend? Wer muss dieses Riesenverbrechen an der Menschheit einst vor dem Richterstuhl des Höchsten verantworten? Die selbstgerechten Heuchler haben die Antwort in gedankenloser Unkenntnis des Weltgeschehens gleich bereit: die **Diktatoren!** Sie gehen in ihrer Engstirnigkeit und Oberflächlichkeit nicht tiefer auf den Grund der Dinge und fragen sich, wie konnten jene Diktatoren in ihren alten Kulturländern zur Macht gelangen? Die Heuchler würden nie auf den Gedanken kommen, dass die Habsucht und Machtgier der Besitzenden und Satten etwas mit dieser Menschheitskatastrophe zu tun hat!

Wie es in der Natur ewige, eherne, unveränderliche Gesetze gibt, so auch im Leben der Völker. Die Besitzenden und Habenden wollen stets die Reichen und Starken bleiben und noch mehr dazu gewinnen und die Besitzlosen und Habenichtse stets unten halten und sie aussaugen! Die alten Kapitalsünden der Menschheit, die vom Christentum innerlich unberührt geblieben sind, **Habsucht, Machtgier, Selbstsucht und Rachsucht** sind die Ursache des gegenwärtigen Chaos und Massenelends in Deutschland und in der Welt. Wir alle tragen die Schuld. Kein einziger kann sich davon lossprechen. Die besondere Härte und Grausamkeit aber, womit das Deutschtum in aller Welt behandelt wird, möchten viele dem entmenschten **Eisenhower- Morgenthau- Roosevelt- Churchill- Stalin-Plan** zuschreiben, die nach McCormick Bericht vom 12. Dezember schon im Jahre 1938 den Krieg gegen Deutschland beschlossen haben. Gewiss sprechen die traurigen Tatsachen

eine laute, verdammende Sprache gegen diese **Kinder- und Frauenmörder**. Aber da gibt es ein grosses Gesetz von Ursache und Wirkung! Wie konnten diese Menschen einen solchen Massenmörderplan auszudenken und auszuführen wagen? Die Antwort ist klar: weil nach der „**bedingungslosen Unterwerfung**“ niemand da war, der für die Sache der Deutschen eingetreten und ein **HALT** geboten hätte!

Das Deutsch-Amerikanertum verantwortlich für Deutschlands Sturz und Weltchaos

Wer hätte das tun können? Wer hätte das tun müssen? Das **DEUTSCH-AMERIKANERTUM!** Ich glaube an Gottes Wort. Und dieses Wort bezeugt, dass es Kriege geben wird bis ans Ende der Welt. Ich glaube, dass auch die beiden Weltkriege Strafgerichte Gottes über die in Sünden verlorene Menschheit waren. Aber ich glaube auch daran, dass die verbündeten Mächte den Sieg davon getragen haben, nicht weil sie bessere und gottesfürchtigere Menschen sind, sondern weil das **Deutschtum Amerikas seine CHRISTENPFLICHT, seine VOLKSPFLICHT und seine POLITISCHE PFLICHT als amerikanische Bürger nicht erfüllt hat**. Menschlich gesprochen, lastet die schwere Schuld und die Verantwortung für den Chaos in der Welt und das unsägliche Elend Europas, besonders aber die Vergewaltigung und Ausraubung des deutschen Volkes auf dem Gewissen aller **DEUTSCHSTAEMMIGEN** Amerikas! Wir müssen den Tatsachen und der geschichtlichen Wahrheit ehrlich in die Augen sehen! Wir müssen, wie der Arzt, die Diagnose der Krankheit objektiv feststellen, ehe wir nach dem rechten Heilmittel suchen. Einige dieser Tatsachen sind:

1. Mehr als jeder Dritte Amerikaner ist deutscher Abstammung, d. h. all die hundert anderen Rassen und Völker, die dieses von Gott so reich gesegnete Land bewohnen, bilden nicht ganz Zweidrittel der Nation.

2. Die Grösse, die Macht und der Reichtum unserer Nation ist in erster Linie dem hiesigen **Deutschtum zu verdanken**. Die Siege unter Washington und Lincoln sind mit deutschem Blut und deutschem Mut erkaufte worden. Die deutsche **Bauernfaust** kultivierte den jungfräulichen Boden unseres Landes. **Deutsche Handwerker, Techniker und Gelehrte** schufen unsere Industriemacht. **Deutsche Künstler, Lehrer und Geistliche** brachten uns die Kultur, die wir haben.

Aufgrund solcher Leistungen sollte das **Deutschtum** hier in der Regierung des Landes und in der Leitung unserer inneren und äusseren Politik ein gewichtiges Wort zu sagen haben. Hat es dieses Wort? Nein! — Warum nicht? Weil es

infolge seiner **völkischen Unterlassungssünden** zu vollständiger Machtlosigkeit verurteilt ist. Lassen Sie mich einige dieser Sünden nennen:

Deutsch-Amerikas christliche Pflicht

1. Es ist **CHRISTENPFLICHT** dafür zu sorgen, dass ein sozialer und gerechter Ausgleich zwischen Völkern wie zwischen Einzelmenschen geschaffen werde. Nun ist es Tatsache, dass die Welt aufgeteilt war und ist in **Besitzende** und **Habenichtse**. Alle Besitzenden haben ihre ungeheuren Reichtümer an Land und Gut durch Eroberungen, Sklaverei und Austilgung von Menschenleben zusammengerafft. So kommt es, dass in unserem reichsten Lande der Welt auf einer Quadratmeile nur **43** Menschen, dagegen in Deutschland **502** leben. **Gott hat die Welt nicht nur für die Amerikaner, Angelsachsen, Russen und Franzosen geschaffen.** Es gibt da auch andere Völker, die für die Menschheit unendlich viel mehr Gutes getan haben als diese und müssen trotz allen Fleisses und grösster Sparsamkeit selbst in Friedenszeiten darben, weil sie den grösseren Teil ihrer Lebensmittel von den Besitzenden und Habenden importieren müssen.

Die Lebensraumfrage ist eine Frage christlicher Moral. Nun wird dieses Problem des Lebensraumes nach traditioneller, echt angelsächsischer Art gelöst, indem 30-40 Millionen Deutsche dem Hunger- und Gefriertode ausgeliefert werden. Der Rest der elenden Ueberlebenden wird dann Raum genug haben im ausgeraubten Rumpfreich. Hier hat das Deutschamerikanertum die schwerste Unterlassungssünde begangen. Jeder von uns wusste, dass er wegen der Raumenge ausgewandert ist. Nachdem wir aber uns hier in der Fülle breit gemacht hatten, vergassen wir die in der Enge Zurückgebliebenen und taten nichts für sie. Wir sahen nicht dazu, dass von den Millionen Quadratmeilen un bebauten Landes der Erde ihnen auch ein Teil zufalle, wohin sie den Ueberfluss ihrer Bevölkerung hätten ansiedeln können wie die anderen Völker es taten und tun. **Unsere helfende Christenliebe hat schmäählich versagt!**

Deutsch-Amerikas völkische Pflicht

2. In **VOELKISCHER** Hinsicht begeht das Deutschamerikanertum von all den vielen Rassen, die mit uns dieses gesegnete Land bewohnen, die grösste Sünde. Felix Dahn hat einst die grosse Wahrheit ausgesprochen: „**Des Volkes Seele lebt in seiner Sprache!**“ Was tut nun das hiesige Deutschtum mit seiner edlen schönen Sprache? Es legt es, so schnell als er etwas englisch radebrechen kann, wie einen alten schäbigen Mantel ab. Wenn es sie wenigstens gegen eine bessere und schönere Sprache eintauschen würde, aber Tatsache ist, dass Englisch aus den deutschen Dialekten der Angeln und Sachsen entstanden ist

und trotz ihrer Entstellung heute noch zu Zweidritteln deutschen Wortschatz hat. Zur Zeit der Königin Elisabeth sprachen rund 6 Million Menschen englisch und über 18 Millionen deutsch. Heute dagegen sprechen über 250 Millionen englisch und nur rund 100 Millionen deutsch. Wie viele Deutsch-Amerikaner wissen es, dass das erste je in diesem Lande gedruckte Buch die deutsche Lutherbibel und die erste Zeitung die deutsche Philadelphia Gasetta war? Millionen von deutschen Schulbüchern und Hunderte von deutschen Zeitungen und Zeitschriften sind hier einst gedruckt worden. Heute wird kein deutsches Buch mehr gedruckt und die wenigen deutschen Zeitungen kämpfen um ihre Existenz. Wessen Schuld ist das? Es ist die Schuld des Elternhauses, besonders der Mütter.

Wenn die englische Mutter rühmt, sie liebe ihre Muttersprache, sie meint es und beweist es durch die Tat. Wenn die deutsche Mutter das behauptet, dann sagt sie bewusst die Unwahrheit, sonst würde sie in ihrer Familie keine als die Muttersprache dulden. Wie viele Millionen deutschstämmige Kinder werden z. B. am Christfest die ewig schönen deutschen Weihnachtslieder in englischer Uebersetzung statt im schönen deutschen Original singen! Wie ganz anders wäre der Gang der Geschichte unseres Landes gewesen, wenn unsere Volksgenossen an ihrer Muttersprache festgehalten hätten! **Heute sprächen mehr als 50 Millionen unserer Nation die Sprache Luthers, Goethes, Schillers, Richard Wagners und der anderen ganz Grossen.** Keine Konstitution schreibt uns vor, dass Englisch die Landessprache sein muss. Wer würde z. B. dem Canadier Unpatriotismus vorwerfen, weil er die **französische Muttersprache der englischen Landessprache** vorzieht? Und das Franzosentum Canadas ist dabei nur ein kleiner Bruchteil des Deutschtums Amerikas! Ich freue mich in der „Sonntagpost“ die ausgezeichneten Artikel des Herrn Leonard Enders betreffend Neubelebung der deutschen Sprache gelesen zu haben. Möge doch jeder von uns die guten Belehrungen annehmen und beherzigen!

Deutsch-Amerikas politische Pflicht

3. Die Unterlassungssünden unseres Stammes in der **POLITIK** unseres Landes haben sich als einfach katastrophal für das Deutschtum, für die Welt und für uns selbst hier ausgewirkt. Während alle anderen Nationalitäten unseres Landes in Landsmannschaften organisiert und in einer **SPITZENORGANISATION** zusammengefasst sind, dessen Präsident im Namen von Hunderttausenden oder gar Millionen sprechen kann, sind die Deutschen in Tausende von kleinen Gruppen und Grüppchen zerrissen, ohne eine nationweite Zu-

sammenfassung und daher vollständig einflusslos und machtlos! Das namenlose Elend in Deutschland und in der Welt und die erbärmliche Konfusion und Ratlosigkeit hier daheim sind der beste Beweis dafür, dass unsere vielen Gesangsvereine, Sportsvereine, ... Turnvereine, ... Krankenunterstützungsvereine, Landsmännischen Vereine dem Gesamtdeutschtum nicht das Geringste geholfen haben. Gewiss verfolgen alle diese Gruppen wertvolle Ziele. Aber sie bewegen sich alle nur in engem Rahmen und sind vielfach nur Mittel zur Unterhaltung, zum Vergnügen, zum Zeitvertreib. Es fehlt ihnen die Sicht aufs Grosse und Ganze. Wie viele brauchbaren Kräfte sind da gebunden und verzettelt, die Grosses fürs Volksganze leisten könnten! Eine einzige deutsche Organisation haben wir im Lande, die von Küste zu Küste reicht und auch während des Krieges den Mut hatte, für Recht und Gerechtigkeit einzutreten: die **STEU-BENGESSELLSCHAFT**.

Die Spitzenorganisationen der **Polen** in Amerika halfen nach dem I. Weltkrieg ein neues polnisches Vaterland zu schaffen. Die **Tschechen** gründeten hier die Tschechoslowakei. Die **Irländer** Amerikas befreiten ihr Mutterland aus der 700jährigen englischen Unterjochung und in unseren Tagen hat das vereinigte amerikanische **Judentum** nach 2000 Jahren ein jüdisches Heimatland geschaffen, weil diese Alle wie Pech und Schwefel zusammenstecken. Von den **englischen Nachkommen** unter uns brauchen wir gar nicht zu reden. Nach ihrem Wink wird in Washington die Politik gemacht und wir folgen ihren Forderungen mit mehr Gehorsam als ihr eigenes Dominion Canada.

Lasst uns diesen Gedanken etwas näher betrachten. Die Bürgerschaft der Vereinigten Staaten lässt sich leicht etwa in diese Gruppen einteilen: 100%ige Amerikaner sind die Reste der Indianer, der einstigen Herren dieses gesegneten Landes. Ebenso 100%ig können die hiesigen Neger angesprochen werden, deren Vorfahren als Sklaven durch Gewalt hierher verschleppt wurden.

Die anderen grösseren völkischen Gruppen unseres Landes sind in erster Linie ihrem Stamm-land und Stammvolk ergeben und nur in zweiter Linie betrachten sie sich als amerikanische Bürger.

Der **IRLAENDER** besingt seine schöne, grüne Heimatsinsel, von welcher er durch die durch die Engländer verursachte furchtbare Hungersnot vertrieben wurde. Er tat hier alles, um die Heimat vom englischen Joch zu befreien. Darum ist er im politischen Leben führend geworden im Lande.

Der **POLE** hält zähe fest an dem Gedanken, „Noch ist Polen nicht verloren“ und bringt die schwersten Opfer für das Land seiner Väter dar. Die Organisation und Zusammenarbeit der Polen

ist musterhaft. Sie betrachten es als Ehrensache, ihre muttersprachige Zeitung zu lesen und als heilige Pflicht, der Eigenkirche anzugehören.

Der **ITALIENER** schwärmt für sein altes Kulturland und arbeitet und opfert unablässig für die Daheimgebliebenen. Politisch handeln sie durch ihre kirchliche und völkische Organisationen in geschlossener Einheit. Darum rechnen die politischen Parteien mit der italienischen Stimme bei der Wahlurne sehr!

Der **JUDE** verfolgt durch die Jahrhunderte das eine grosse Ziel, die Wiederaufrichtung des David-Thrones in Zion. Wo immer er in der Welt lebt und welche Sprache er auch immer spricht, seine Rassengemeinschaft stellt er über alles. Die Synagogen sind ihre Sammelstätte, die Bankhäuser, Zeitungswesen, Filmproduktion, Handel, Schaffung und Beeinflussung der öffentlichen Meinung sind seine Betätigungsfelder.

Der **ENGLAENDER** hängt an seiner Sprache und am Mutterlande. Nach einer neulichen Abstimmung betrachten noch immer 3% der Briten unser Amerika als ihre Kolonie. Durch die Schule, durch Geschichtsfälschung, durch die ständigen Redneremissäre, durch Verteilung von Orden und Titeln, durch Empfänge am englischen Königshof — die höchste Ehre für einen Dollarbaron — beherrscht der Engländer unsere innere und äussere Politik. Er bleibt Engländer, wohin er auch immer geht und anglisiert Völker und Rassen der Welt.

Im Gegensatz zu all diesen Gruppen, die als amerikanische Bürger in erster Linie für ihr angestammtes Mutterland leben und wirken, stehen die **DEUTSCH-AMERIKANER** mit ihren skandinavischen Brüdern als 200%ige Amerikaner da. Sie betrachten sich nicht einmal als Auslandsdeutsche oder gar Volksdeutsche, wie das Millionen in anderen Ländern durch Jahrhunderte getan haben, sondern legen alle völkischen Tugenden ab und gehen in der Neuen Welt restlos auf. Sie können nicht schnell genug Sprache, Sitte, Väterheimat, ruhmreiche Vergangenheit vergessen. Kein anderer Volksstamm hat seinen Namen mehr anglisiert und gefälscht als der deutsche. Kein anderer Stamm hat so wenig Volksbewusstsein, solch schmähliche Rückgratlosigkeit und solch schnöde Gleichgültigkeit dem Schicksal der Heimat gegenüber als der deutsche! Daher die völlige Machtlosigkeit im öffentlichen Leben. Darum kümmern sich die Politiker nicht im Geringsten um die Stimme des Deutschtums bei der Wahlurne. Sie kennen unsere Zerrissenheit und Einflusslosigkeit zu gut.

Während alle anderen Völkergruppen unseres Landes ihre natürliche und Gott gewollte Pflicht dem angestammten Heimatlande gegenüber er-

füllt haben und daher in hohem Ansehen stehen, haben die hiesigen Deutschstämmigen als Ganzes mit wenigen würdigen und darum hochzuschätzenden Ausnahmen sündhaft versagt.

Was hat nun das **Deutschamerikanertum** als **Gesamtheit** für sein angestammtes Volk und Land getan? Mitgeholfen hat es, sein Mutterland zu einem Schutthaufen zu machen und seine Blutsverwandten der Sklaverei, dem Hunger- und Erfriertode preiszugeben. Mitgeholfen hat es, die deutsche Ehre zu besudeln und Millionen treue Volksdeutsche des Ostens zu heimatlosen Bettlern zu machen. Das sind die furchtbaren Folgen unserer Zerrissenheit und des Fehlens einer einflussreichen, mächtigen Spitzenorganisation, deren Vorstand im Namen von Millionen Deutschstämmiger seine Stimme erheben könnte!

Deutsch-Amerikas Verrat am Mutterlande

Am tragischsten von allem aber ist, dass unsere Volksgenossen hier, sobald sie zu Reichtum, Ansehen und Einfluss gelangen, in der treulosesten Weise ihre Bluts- und Volksgemeinschaft verraten und für den Feind arbeiten. Denken wir nun an die **Wilkies, Kaisers, Rockefellers, Astors**, an die **Eisenhauers, Eichelbergers, Wedemeyers, Nimitzes** usw. und an die Tausenden in der **Grossindustrie, in Wirtschaft, Gelehrtenwelt und Heeresleitung**. Wenn jene alle ihre Volks- und Herkunftspflicht erfüllt hätten wie die **Engländer, Polen, Tschechen, Iren, Juden**, hätten sie dafür sorgen können, dass die **zwei Weltkriege** vermieden worden und den Deutschen ein ihrer Grösse und ihrer Leistung für die Menschheit würdiger **Lebensraum** geschaffen worden wäre. Statt dessen lassen sie sich vom **englischen König** und **Kremlins Stalin** dekorieren, dass sie mitgeholfen haben, ihr Mutterland in Trümmer zu schlagen.

Ich habe die bittere Erfahrung gemacht, dass die grössten Hassler der Deutschen die abtrünnigen Deutschen selber sind, wie der abtrünnige Jünger des HERRN, Judas, es war. Durch die Hasspropaganda vergiftet, sind viele so eingeschüchtert worden, dass sie um ihr bisschen Brotes und um ihrer Bequemlichkeit willen, nun ihrerseits das Schlimmste ihrem eigenen Volksstamm andichteten, um dadurch ihren 200%igen Patriotismus zur Schau zu tragen! Da will ich es tausendmal lieber mit dem wahren Patrioten, dem grossen Deutsch-Amerikaner **Carl Schurz**, der rechten Hand des Märtyrerpräsidenten Lincoln halten: „**Ich liebe Deutschland wie ein Kind seine Mutter liebt, und ich liebe Amerika wie ein Mann sein Weib liebt.**“ Das sollte die Einstellung jedes ehrlichen Deutschamerikaners sein. Wer seine Mutter nicht liebt, der bricht das Gebot Gottes und ist nicht wert, von seinen Kindern geehrt zu werden.

Der Weg zur Gesundheit des kranken Volkskörpers Deutsch-Amerikas

All diese angeführten Dinge und noch vieles Andere sind furchtbare Tatsachen. Das heisst, **der Volkskörper des Deutschamerikanertums ist totkrank**. Das ist die gewissenhaft und objektiv festgestellte Diagnose. Wenn aber nun die Art der Krankheit festgestellt ist, kann man nach dem Heilmittel suchen, um Gesundheit und Kräftigung herbei zu führen. Wir alle wissen, dass manche der Medizinen bitter sind, wieder andere sind schmerzhaft, aber sie tun die Wirkung und heilen den kranken Leib. Lassen Sie mich einige dieser Mittel nennen:

1. In der Erfüllung unserer **CHRISTEN-PFLICHT** heisst die Medizin: **Gehöre einer Kirchengemeinde an, wo du Gottes Wort in deiner Muttersprache hörst und lernst, wo deine Kinder in Sonntagschule und wo möglich Gemeindeschule die biblischen Wahrheiten in die zarte Seele gepflanzt erhalten**. Durch Gottes Wort wird unsere Gedankenwelt geheiligt und geklärt, dass wir die Dinge in uns und um uns in der weiten Welt recht erkennen, und unser Wille gestärkt, dass wir furchtlos und treu für Recht und Gerechtigkeit mutig einzutreten wissen. Durch die „Goldene Regel“ JESU: „**Was ihr wollt, dass die Leute euch tun sollen, das tut ihr ihnen auch!**“ erkennen wir, wie viel Segen die Deutschen für uns und unser Land getan und mit wie viel Leid wir ihnen es vergolten haben, indem wir unherausgefordert zweimal auszogen, sie zu vernichten. Gottes Wort öffnet unsere Augen, unsere Herzen und unsere Hände! **Es ist zum Weinen und tief beschämend zu wissen, dass z. B. in 1946 die Italiener für ihre Volksgenossen 50 Millionen, während die viel mehr Deutschen für ihr viel mehr verwüstetes Land nur kaum 14 Millionen Dollars gesammelt haben**. Gottes Wort lehrt uns die grosse Wiedergutmachtungspflicht. **Deutsch-Amerika muss helfende und opferbereite Liebe lernen!** Das tut man aus Gottes Wort in der Kirche!

2. In der Erfüllung unserer **VOLKSPFLICHT** heisst die Medizin: **Bet deutsch, sprich deutsch, lies deutsch, sing deutsch! Sorge dafür, dass das deutsche Vaterunser in deinem Hause nicht aussterbe! Sprich mit den Kindern, deinen Angehörigen und Volksgenossen deine Muttersprache sowohl daheim als auch draussen! Schicke deine Kinder in deutschen Unterricht in Volksschule und Hochschule! Lies deutsche Bücher aus der Leihbibliothek und schenk deutsche Bücher deinen Freunden! Vor allem, halte dir mindestens eine deutsche Zeitung, nimm ein Jahresabonnement heraus, damit du sie täglich bekommst! Du findest darin so vieles, was die „conspiracy of silence“ (die Verschwörung des Totschweigens) in den irre-**

leitenden Tagesblättern dir vorenthält. In deiner deutschen Zeitung findest du, was deinem Herzen nahe steht und du wirst wahrheitsgetreu über das Weltgeschehen unterrichtet. Nicht zuletzt unterstütze **deutsche Kultur- und Kunstunternehmungen, Theater und Konzerte**. Vergiss nicht die **Geschäftsleute**, die sich zu ihrem Deutschtum bekennen in Wort und Tat!

3. In der Erfüllung unserer **POLITISCHEN PFLICHT** heisst das Heilmittel: **Stehe fest auf dem Grund unserer Konstitution**. Sie ist die beste, die **Menschen bisher verfasst haben**. Sorge peinlich dafür, dass unsere Staats- und Bundesbeamten sie nach Inhalt und Geist erfüllen! Um das tun zu können, schliesse dich der Partei an, die dem Deutschtum am meisten Gerechtigkeit widerfahren lässt und am günstigsten gesinnt ist. **Prüfe die Gesinnung der deutschnamigen Kandidaten besonders**. Es sind soviele **Renegaten**, die die schönsten deutschen Namen führen, inwendig aber sind sie Verräter der deutschen Sache! **Vor allen Dingen arbeite für die Zusammenfassung aller Deutschstämmigen unseres Landes**. Betrachte deinen Sonderverein, dem du anhörst, als ein kleines Zweiglein der Rieseneiche, die da wachsen soll aus der Zusammenfassung aller Vereine zu einer mächtigen, massgebenden, richtunggebenden, entscheidenden Spitzenorganisation, die im Namen von Millionen Deutschstämmiger vor der Oeffentlichkeit spricht. **Wirf den Partikularismus über Bord! Du bist nicht ein Preusse, Bayer, Sachse, Oesterreicher, Schweizer, Sudetenländer, Banater Schwabe, Siebenbürger- oder Zipzer Sachse, nicht ein Wolga, Bessarabier- Dobrudscha-Deutscher. DU BIST EIN DEUTSCHER!** Als Deutsche sind unsere Volksgenossen aus ihren Jahrhunderte alten Wohnsitzen bei Hinterlassung all ihres Hab und Gutes in den Hunger- und Erfriertod vertrieben worden. Als **Deutsche** sind Tausende in Süd- und Zentralamerika „gekidnapped“ und in unsere Konzentrationslager nach Dakota und sonstwo verschleppt worden. Als **Deutsche** sind die wenigen Mutigen hier bei uns, die gegen unseren Eintritt in den Krieg arbeiteten, verfolgt worden. **Das grosse Leid des Gesamtdeutschtums in aller Welt sollte uns doch endlich belehrt haben, dass wir in Schicksalsgemeinschaft verbunden sind auf Heil und Verderb!** Wo immer wir mit Menschen deutscher Abkunft zusammenkommen, ob in Kirche, Verein oder Freundeskreis, das Thema unseres Gespräches soll der Zusammenschluss Aller sein. In Wort und Schrift müssen wir eine riesige Aufklärungsarbeit tun. Wir müssen Millionen von Dollars für die Arbeit aufbringen, wenn uns die Zukunft und das Schicksal unseres Stammes und und all das Hohe und Edle, wofür er in seiner 2000jährigen Geschichte auf Wache und Posten gestanden ist, wirklich Herzenssache ist. **Wir**

müssen die Selbstzufriedenen und Gleichgültigen aufrütteln, dass ihnen die Not unseres Volkes auf die Seele brennt, dass sie ihrer heiligen Pflicht bewusst werden und sie gewissenhaft und treu erfüllen.

Die Spitzenorganisation Deutsch-Amerikas fordert im Namen von Millionen Deutschstämmiger Gerechtigkeit und Wiedergutmachung.

Wenn unser Volkskörper so gesundet ist, d. h., wenn die gesamten Deutschstämmigen in einer Spitzenorganisation wohl diszipliniert auf das eine Ziel der Rehabilitierung der deutschen Ehre in der Welt treu zusammenarbeiten, dann können wir mit unseren Forderungen hervortreten:

1. **Sofortige Heimsendung aller Kriegsgefangenen und Sklavenarbeiter mit Bezahlung für ihre Arbeit durch die Sklavenhändler und Vergütung für ihre Demütigung und Leiden.**

2. **Rückgabe aller vom Reich abgetrennten Gebiete und Anschluss aller Grenzländer, wo deutscher Fleiss und Schweiss durch Jahrhunderte die Kulturarbeit geleistet hat.**

3. **Rücksiedlung aller vertriebenen Volksdeutschen und Gutmachung ihrer ungeheuren materiellen Verluste durch die respektiven Völker, die dieses Riesenverbrechen begangen haben.**

4. **Zur Rechenschaft Ziehung aller der Verbrecher, die beschlossen haben, dass Millionen deutscher Menschen durch Hunger, Kälte und Krankheit ermordet werden sollen. Ebenso alle jene Generäle, Offiziere und Beamten, die diesen Beschluss durchgeführt haben. Wie die Kriegsverbrecher bestraft worden sind, sollen die Vor- und Nachkriegsverbrecher ihre Taten vor Gott und der Welt verantworten.**

5. **Rückgabe aller durch die Sieger geraubten Güter materieller und geistiger Art, die Patente eingeschlossen. Die Verletzer der Patentrechte sollen als Räuber geistigen Güter zur Rechenschaft gezogen und die Patentwerte den geistigen Urhebern entgelten.**

6. **Aufbau der deutschen Städte, die die Flieger der Siegermächte in ihrer Zerstörungs- und Mordsucht wahllos zerstört haben.**

7. **Schaffung der VEREINIGTEN STAATEN VON EUROPA unter deutscher Führung und freie Hand für das vereinte Europe in Afrika als Kornkammer und Siedlungsgebiet für den Bevölkerungsüberschuss Europas.**

**Auf zur Pflichterfüllung,
dass die Weihnachtsbotschaft Wirklichkeit werde
unter dem Friedefürsten JESU!**

Ich bin am Ende angekommen. Ich habe versucht, den Wert des deutschen Menschen und seine Leistungen für die Gesamtheit in kurzen

Zügen zu zeigen. Ich habe versucht, die grosse Not und unseren Teil daran klarzustellen. Und ich habe versucht, den Weg zu zeigen, den wir zu gehen haben, wenn wir in treuer Pflichterfüllung die Welt aus dem Chaos herausarbeiten wollen. Vor uns liegt eine Riesenaufgabe. Aufgaben sind aber da, damit sie erfüllt werden. Wir können sie erfüllen, wenn wir im Aufblick zu Gott und im Hinblick auf den Menschheitsjammer unsere Pflichten als Christen, als Deutschstämmige, als wahre Amerikaner im Sinne Washingtons und Lincolns aufgrund unserer Konstitution erfüllen. Möge Weihnachten 1947 uns die Aufgabe, die nur wir Deutsch-Amerikaner für die Menschheit erfüllen können, als heilige Pflicht vor die Seele stellen und uns als ein Leitstern zum Ziele hinweisen. Möge Weihnachten 1947 uns mit Kraft aus der Höhe ausrüsten, dass wir nicht ruhen noch rasten, bis wir alle Deutschstämmigen unseres Landes zu diesem heiligen Kreuzzug aufgerüttelt und wie Stahl zusammengeschweisst haben. Mögen dann die noch kommenden Weihnachten Tage des Friedens und des Segens für alle Menschen auf Erden unter dem ewigen Friedefürsten werden. Denn:

**„Es kann nicht Frieden werden,
Bis JESU Liebe siegt;
Bis dieser Kreis der Erden
Zu Seinen Füßen liegt!“**

L. A. Fritsch.

Preis per Stück 25c. 5 für \$1.00.

Zu beziehen vom Verfasser

Dr. LUDWIG A. FRITSCH

5121 N. New England Ave., Chicago 31, Ill.
